

An die
Damen und Herren
des
Haupt-, Finanz- und
Wirtschaftsförderungsausschusses

Beratungsvorlage

zu TOP3..... der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 09.09.2010

Konjunkturpaket II

Beschlussvorschlag:

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beschließt im Wege der Dringlichkeit gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW die nachfolgenden Maßnahmenänderungen im Rahmen des Konjunkturpaketes II:

- a. Die Maßnahmen Kindergarten Mullewapp – Verbesserung der Raumsituation, Brüder-Grimm-Schule – Erneuerung der Pausentoiletten, Turnhalle GGS Boverth (Erwin-Heerich-Schule) – Erneuerung der Toiletten und Duschräume und Turnhalle Theodor-Fliehdner-Schule – Erneuerung der Toiletten- und Duschräume werden nicht mehr aus Mitteln des Konjunkturpaketes II finanziert.
- b. Die bisher für die v. g. Maßnahmen reservierten Mittel des Konjunkturpaketes II (insgesamt 350 T €) werden zur Finanzierung der Maßnahmen Realschule – Erneuerung der WC-Anlage, Mataré-Gymnasium – Erneuerung der WC-Anlage und Meerbusch-Gymnasium – Erneuerung der WC-Anlage bereitgestellt.

Begründung:

Im Rahmen der Maßnahmen des Konjunkturpaketes II hat der Rat der Stadt Meerbusch u. a. die Erneuerung der WC-Anlagen (Pausentoiletten) in den weiterführenden Schulen (Realschule, Mataré-Gymnasium und Meerbusch-Gymnasium) mit einem Kostenbetrag von 390.000 € beschlossen. Die Planungen wurden zwischenzeitlich durch ein Ingenieurbüro erstellt und mit den Schulen abgestimmt sowie zu Beginn der Sommerferien ausgeschrieben. Nachdem nun erste Submissionsergebnisse vorliegen ergibt sich, dass die bisher veranschlagten Kosten bei weitem nicht ausreichend sind. Die Sanierungskosten werden nach derzeitigem Stand (einschl. Planungskosten) rd. 890.000 € betragen. Somit sind diese Maßnahmen derzeit nicht finanziert.

Zur Lösung dieser Problematik schlägt die Verwaltung vor, ebenfalls im Konjunkturpaket II beschlossene Maßnahmen zurück zu stellen und zu einem späteren Zeitpunkt aus dem städtischen Haushalt zu finanzieren. Die Maßnahme Kindergarten Mullewapp – Verbesserung der Raumsituation kann voraussichtlich durch eine einfachere Lösung realisiert werden, so dass die bisher für diese Maßnahme reservierten KOPA II -Mittel in Höhe von 90.000 € entfallen können. Die Verwaltung erarbeitet derzeit die Alternativplanung und hat hierzu erste Gespräche geführt. In der Sitzung wird weiter berichtet.

Die weiterhin geplanten Sanierungsmaßnahmen an Toiletten und Duschräumen in der Brüder-Grimm-Schule, in der Turnhalle der GGS Boverl (Erwin-Heerich-Schule) und in der Turnhalle der Theodor-Fliedner-Schule sollen nach Vorschlag der Verwaltung zurückgestellt und aus städtischen Haushaltsmitteln in den kommenden Jahren finanziert werden. Hierdurch können die für diese 4 Maßnahmen bisher veranschlagten KOPA II-Mitteln in Höhe von 350.000 € zur Finanzierung der Mehrkosten bei den Toilettensanierungen der weiterführenden Schule herangezogen werden. Die darüber hinaus noch verbleibende Deckungslücke soll durch eine vereinfachte Umplanung und durch eine Neuausschreibung zu einem späteren Jahreszeitpunkt aufgefangen werden. Service Immobilien hat im Zuge der durchgeführten Ausschreibungsmaßnahmen für die Toiletten der weiterführenden Schulen feststellen müssen, dass ein Großteil der bekannten Firmen überhaupt keine Angebote abgegeben haben und dass in einigen Gewerken deutliche Kostenüberzeichnungen aufgetreten sind. Auf Nachfrage bei den Anbietern wurde erklärt, dass dies auf Grund der derzeit sehr guten Auftragslage und auf Grund der engen Terminsetzung (geplante Ausführung teilweise noch in den Sommerferien) entstanden ist. Insofern ist die Verwaltung der Auffassung, dass zu einem späteren Ausschreibungszeitpunkt mit Ausführungszeitraum Dezember und folgende Monate eine spürbare Verbesserung der Ausschreibungsergebnisse zu erzielen ist.

Die Verwaltung wird in der Sitzung ergänzend über den Stand der sonstigen Maßnahmen des Konjunkturpaketes II berichten.

Lösung:

Wie im Beschlussvorschlag dargestellt. Die Angelegenheit ist dringlich, da ansonsten erst nach der nächsten Ratssitzung Ende September mit den Umplanungen und Neuausschreibungen begonnen werden könnte. Die KOPA II – Maßnahmen müssen allerdings noch in 2010 vollständig begonnen werden.

Kosten/Deckung:

Die einzelnen Maßnahmen sind im Haushaltsplan unter verschiedenen Produktsachkonten veranschlagt. Die geplante Herrichtung von Räumlichkeiten für den Kiga Müllewapp kann aus Haushaltsmitteln der allgemeinen baulichen Unterhaltung (Sachkonto 5211000, Produkt 010.120.010) finanziert werden. Die notwendigen Haushaltsmittel zur Durchführung der Sanierungsmaßnahmen an den Toiletten und Duschräumen der Brüder-Grimm-Schule, Turnhalle GGS Boverl (Erwin-Heerich-Schule) und Turnhalle Theodor-Fliedner-Schule werden im Haushaltsplan 2011 und Folgejahre bereitgestellt werden.

Personalaufwand:

Aufwand zur Umplanung und Neuausschreibung der Toilettenanlagen an den weiterführenden Schulen ca. 80 Ingenieurstunden.

In Vertretung

Dr. Just Gérard
Technischer Beigeordneter